

Liebe Leserinnen und Leser!

Zur Bildung und Unterstützung virtueller Gemeinschaften (Communities) sind in den letzten Jahren eine Reihe technischer, konzeptioneller und organisatorischer Lösungsansätze entwickelt worden, von denen viele bereits ihren Weg in die Anwendung und Praxis gefunden haben. Mit diesem Themenheft werden aktuelle Beiträge aus diesem interessanten und ständig wachsenden Forschungsgebiet präsentiert. Eine kurze Einleitung in das Thema sowie eine Einordnung der ausgewählten Beiträge geben wir in dem folgenden Artikel. Wir hoffen, dass die Beiträge unseren Lesern einen Anreiz bieten

sich mit dem spannenden Thema der virtuellen Gemeinschaften zu beschäftigen.

Wir danken allen Autoren, die Beiträge zur Gestaltung dieses Themenhefts eingereicht haben. Unser besonderer Dank gilt dem Expertengremium, das uns bei der Auswahl der Beiträge unterstützt hat: Tom Gross (Bauhausuniversität Weimar), Felix Hampe (Universität Koblenz-Landau), Ralf Klamma (RWTH Aachen), Michael Koch (Universität Bremen), Helmut Krcmar (TU München), Ulrike Lechner (Universität der Bundeswehr München), Kathrin Möslin (London Business

School), Wolfgang Prinz (Fraunhofer FIT), Johannes Schlichter (TU München), Petra Schubert (Fachhochschule beider Basel) und Volker Wulf (Universität Siegen).



Michael Koch



Wolfgang Prinz